

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 41 (1979)  
**Heft:** 10

**Rubrik:** Standbesprechung FORST-79 in Luzern

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### **Steyr baut auch Schmalspurtraktoren**

Mit dem Bau von 2 Schmalspurtraktoren für den Obstbau hat Steyr das Programm nochmals ausgebaut. Der kleinere Typ 5405 mit 30,3 kW (42 DIN-PS) hat eine max. Breite von 1,14 m. Der grössere Typ 768 hat einen Motor mit 47 kW (64 DIN-PS).

### **Die Kampfkraft von Steyr**

Zum Schluss durften wir noch, was sicher nicht alltäglich ist, einen Rundgang durch die Waffenfabrikation machen. Die Fabrikation eines neuen Sturmgewehres war auf Hochtouren. Erstaunlich ist, dass die heutigen Waffen durch Verwendung von Kunststoff, durch eine einfache Mechanik sehr leicht sind und trotzdem eine unheimliche Kampfkraft aufweisen.

### **Die Firma Pöttinger in Grieskirchen**

Anderntags besuchten wir die Fa. Pöttinger, Landmaschinenfabrik in Grieskirchen. Diese Firma wurde ja schon früher bekannt durch die Fabrikation von Heuraupen, später dann durch das ausgewogene Ladewagenprogramm.

Als eine der ersten Firmen hat Pöttinger den Ladewagen zum Erntewagen, d. h. mit einer automatischen Abladedosierung umgebaut. Auch in der Maisernte lässt Pöttinger immer wieder von sich hören. Schon vor einigen Jahren hat die Firma nebst dem bekannten Maishäcksler noch den Kolbenflückschroter gebaut.

Auch diese Maschine wurde zum heutigen Corn-Cob-Mixverfahren weiterentwickelt. Hier handelt es sich um eine Anhängemaschine mit Bunker und der Arbeitsweise: Pflücken — Brechen — Entlieschen — Schrotten und Bunkern. Die Kolben werden über den 2-reihigen Pflückvorsatz gepflückt, in der Drescheinrichtung gebrochen und anschliessend entliescht. Die dabei gewonnene Korn-Spindelmasse (mit oder ohne Mühle) wird geschrotet oder ungeschrotet gebunkert.

Seit 1975 gehört auch die Bayrische Pflugfabrik, Landsberg am Lech, zu der Firma Pöttinger. Organisiert wurden diese interessanten Besichtigungen von der Firma Rapid in Dietikon. Herzlichen Dank! V.M.

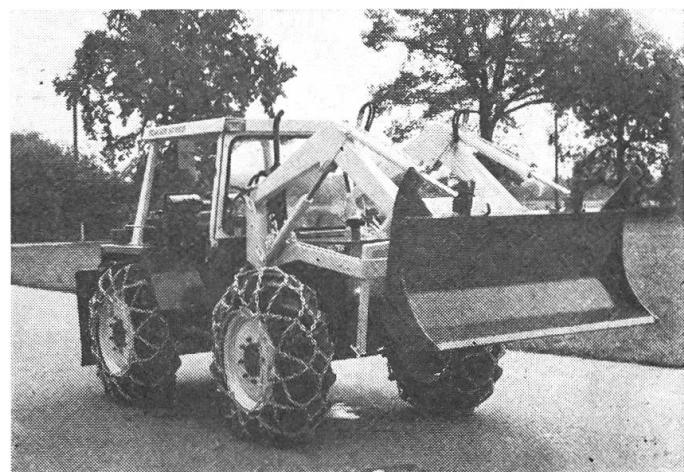
## **Standbesprechung FORST-79 in Luzern**

(23.–27. August 1979)

Auf die Vielseitigkeit der SCHILTER Universaltraktoren brauchen wir wohl kaum speziell einzugehen, hat diese sich doch seit Jahren bei Förstern und Forstwirtschaft treibenden Landwirten behauptet.

Dass nun aber der SCHILTER-UT-Forst allen Bedürfnissen unserer Schweizer Forstwirtschaft gewachsen ist, beweisen dessen Arbeitseinsätze als: «Polterer, Rücker, Wegbauer, Winterdienstler» und viele andere. Dessen Wendigkeit dank der Allradlenkung, Sicherheit dank tiefstem Schwerpunkt, optimale Kraftübertragung der vier gleichgrossen Räder und unzählige weitere, unerreichte Merkmale erübrigen viele Worte.

Wie führend SCHILTER seit jeher im Forstfahrzeug-



bau ist, beweist das starke, impulsive Innerschweizer Unternehmen an der «FORST-79».